Gemeinde

LEOGANG

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Post.at

Der Bürgermeister informiert

GEMEINDEZEITUNG

März 2025

SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

Was ist SILC?
Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.
Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?
Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmäßig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen?
Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9.000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?
- www.statistik.at/silcinfo
- erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
- +43 1 711 28-8338 (Montag bis Freitag 9 bis 15 Uhr)

Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!

Ein ganz besonderer Winter liegt heuer hinter uns. Wir hatten kaum Niederschlag und trotzdem bescherten uns tiefe Temperaturen über eine lange Zeit ein echtes Wintergefühl. Bestens beschneite und präparierte Pisten haben allen Wintersportlern perfekte Bedingungen zur Ausübung ihrer Freizeitaktivitäten geboten.

Im vergangenen Winter haben auch wieder viele Sportveranstaltungen im Wintersportbereich stattgefunden. Ich darf allen Siegern, aber auch allen Teilnehmern zu ihren Erfolgen recht herzlich gratulieren. Unsere erfolgreichen Sportler sind über die Gemeindegrenzen hinaus ein Aushängeschild für einen Wintersportort. All diese Erfolge wären aber nicht möglich, ohne die großartige Nachwuchsarbeit in unseren Vereinen. Deshalb gebührt mein besonderer **Dank allen Trainern und Funktionären, aber auch den Eltern,** die durch ihre Arbeit ausgezeichnete Unterstützung für unsere sportbegeisterten Kinder und Jugendlichen sind. Es ist eine Freude als Zuseher dabei zu sein und mit ansehen zu können, mit welcher Begeisterung und welchem Ehrgeiz sich die Jugend im fairen Wettstreit bei den verschiedensten Sportarten misst, aber dabei den Respekt und die Wertschätzung dem sportlichen Kontrahenten gegenüber immer gewahrt bleibt.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 9. April wird die Jahresrechnung für das Jahr 2024 beschlossen. Diese zeigt in den Bereich der Ertragsanteile, welche von der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung abhängen, fast eine Stagnation. Sehr erfreulich entwickelt hat sich im letzten Jahr aber wieder die Kommunalsteuer, diese beträgt 3 % aller Bruttolöhne der Arbeitnehmer in Leogang. Hier zeigt sich, besonders welch bedeutende Rolle der Tourismus in Leogang spielt. Viele Mitarbeiter in den Tourismusbetrieben oder fest mit dem Tourismus in Verbindung stehenden Betrieben zeigen sich für die positive Entwicklung verantwortlich und ermöglichen auch der Gemeinde die notwendigen finanziellen Spielräume. Gerade in Zeiten einer wirtschaftlichen Stagnation bzw. Rezession, zeigt der Tourismus, wie krisenresistent dieser Wirtschaftszweig ist und auch welche Möglichkeiten er bietet. Bei all den positiven Betrachtungen müssen wir weiterhin darauf schauen, dass die Ausgewogenheit zwischen der heimischen Bevölkerung und einer sinnvollen bzw. qualitätsvollen Weiterentwicklung gewahrt bleibt. Wenn sich alle Verantwortlichen dessen immer bewusst sind, wird uns dies auch in Zukunft zum Wohle der Allgemeinheit gelingen.

Die finanziellen Spielräume, die sich daraus ergeben, werden wir heuer im Herbst nutzen, um die erste Maßnahme im Bereich Ortsgestaltung umzusetzen. Als erstes muss die in die Jahre gekommene Verbauung des Messnerbaches in Angriff genommen werden. Nach der positiven Wasserrechtsverhandlung im Februar, kann die Baumaßnahme für den Herbst und Winter 2025/26 durchgeplant werden. Sobald der genau Bauzeitplan samt Bauablauf steht, werden wir mit den Anrainern und Betroffenen in Verbindung treten, um die Vorgangsweise abzustimmen. Weiters wäre auch geplant im Rahmen einer öffentlichen Versammlung das Gesamtprojekt, welches bereits in der Gemeindevertretung beschlossen wurde, der Bevölkerung vorzustellen. Parallel dazu wurde in einer Ausschusssitzung festgelegt, dass es eine gemeinsame Arbeitsgruppe geben soll, die sich bereits vor dem Neubau des Musikpavillons, sowie der Neugestaltung des unteren Dorfplatzes mit der Belebung durch Veranstaltungen und Aktivitäten befassen wird.

Ich wünsche euch allen ein schönes Osterfest und einen Frühling, in dem wir das Erwachen der Natur miterleben und genießen dürfen!

Euer Bürgermeister
Josef Grießner

Loigom hoit zomm - Leogang sozial

Renate Pölzleitner

Nach mehr als 6 Jahren im und mit dem Verein Loigom hoit zomm- Leogang sozial ist es einmal an der Zeit Bilanz zu ziehen. Dabei waren wir selbst erstaunt, was sich in dieser Zeit alles getan hat. Vieles musste sich einspielen, etliche Projekte laufen, anderes ist in Planung.

Alles fing offiziell mit der konstituierenden Sitzung am 18. Oktober 2018 an, in der die ersten wichtigen Beschlüsse gefasst wurden. Der Einzug ins Büro fand fast anderthalb Jahre später am 20. Februar 2020 statt. Über die Jahre hat sich eine gute Zusammenarbeit mit der Gesundheitsberatung, der Gemeinde, dem Tageshospiz, dem Wohnhaus Prielgut sowie der dazugehörigen Tagesbetreuung, der Apotheke und der Arztpraxis sowie den ortsansässigen Vereinen entwickelt. Verschiedene Workshops und Projekte konnten wir teilweise in Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Instituten organisieren. Dazu gehören der Workshop zur Pflegeunterstützung, der „Letzte Hilfe Kurs“ mit Dr. Eva Waldenberger und DGKP Greti Aberger-Schwaiger vom Tageshospiz Leogang, der Trauerworkshop, „Erste Hilfe Kurs für die Seele“ von Promente sowie Projekte mit Firmlingen. Auch die jährliche Organisation des Kulinarischen Advents jeweils am 1. Adventwochenende fällt in den Aufgabenbereich des Vereins.

Wöchentlich bieten wir Fahrdienste von geschulten Freiwilligen für Bedürftige an, zB zum Einkaufen, zur Bank oder zum Friedhof. Oder einfach nur Besuchsdienste zum Spazierengehen und Ratschen. Bei uns im Büro finden Beratungen für Pensionsanträge, Pflegegeld- und Erhöhungsanträge, Vermittlung an professionelle Institute, Hinterbliebenenpension, u.v.m. statt. Egal mit welchem Anliegen jemand kommt, es wird in jedem Fall bearbeitet. Für alle, die Beratung benötigen, ist das Büro am Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr geöffnet und außerhalb der Bürozeiten können außerdem Termine für Beratungen vereinbart werden. Dieses Feedback einer Leogangerin freut mich besonders: „Seit es Loigom hoit zomm gibt, habe ich keine Angst mehr, wenn ein Brief kommt und ich online etwas ausfüllen soll. Ich geh‘ ins Büro und mein Anliegen wird bearbeitet.“

Schließlich kann unser Hilfsmittelverleih für akute Situationen mit Pflegebetten, Rollatoren, Rollstühlen, sämtlichen Hilfsmitteln zum Duschen, einem Gehbock sowie einem Infusionsständer Unterstützung leisten.

Bleibt noch die Frage, wie sich unser Verein finanziert. Unser Verein wird nur durch Spenden finanziert. Dank der Leoganger Bergbahnen und den Hotelbetrieben bekommen wir jeden Winter ca. € 10.000,-- von gespendeten Keycards. Zudem organisieren wir immer wieder Veranstaltungen mit unterstützenden Betrieben. Die eingenommenen Erlöse erhalten wir. Darüber hinaus denken die Einheimischen z.B. bei Geburtstagen, Jubiläen oder auch einfach so ganz oft an uns und spenden. Wir sind immer für jeden Euro dankbar. Die Jahreshauptversammlung ist jedes Jahr ein nettes Zusammenkommen von Ehrenamtlichen und unterstützenden Mitgliedern.

Alle Ehrenamtlichen wurden heuer als Dankeschön bei einem gemütlichen Zusammensitzen im Unterberghaus verwöhnt. Es war ein sehr gelungener Abend und wir bedanken uns recht herzlich bei der Familie Maierhofer für das preisliche Entgegenkommen und bei der Familie Hörl für den kostenlosen Transport in das verschneite Schwarzleotal.

In Leogang wird „Loigom hoit zomm“ gelebt und dafür sind wir sehr dankbar. Der Kontakt zu den Leogangern und deren Unterstützung sind meine größte Freude.

Verein Loigom hoit zomm

Sonnrain 34, 2. Stock | 5771 Leogang
Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
0664 23 24 479
hilfe@loigom-hoit-zomm.at
www.loigom-hoit-zomm.at

Aus dem Wohnhaus Prielgut

Martin Herzog

Das Jahr 2024 klang mit einer schönen, stimmungsvollen Weihnachtszeit bei uns im Prielgut aus und wir sind gut ins Jahr 2025 gestartet. Auch das Aktivierungs-Team ist wieder voller Tatendrang und hat bereits mehrere Veranstaltungen und Tätigkeiten durchgeführt. So war Denise Merth im Prielgut und hat den Bewohnern einiges über das Glasblasen erklärt und gezeigt, sowie auch mit ihnen Glaskugeln geblasen.

Faschingsdekoration wurde gemeinsam gebastelt und auch die Kindergartenkinder waren schon zu Besuch. Heuer auch zum ersten Mal die Kinder des Waldkindergartens.

Am 28. Jänner luden die beiden Ehrenamts-Beauftragten Andrea Langegger und Andrea Gschaar unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter, von Gartenhelfern bis zu Rikscha-Piloten, als Dankeschön für ihr Engagement bei uns im Prielgut zu einem 3-Gänge-Menü ein. Dieses haben die beiden selbst zubereitet und es schmeckte hervorragend, es war ein sehr lustiger und netter Abend.

Unsere **Küche „Essen auf Räder“** ist aufgrund der großen Nachfrage zu klein geworden. Um weiterhin auf diesem hohen Niveau die Versorgung sicherzustellen, ist deshalb eine Vergrößerung nötig. Mit Mitte Februar hat nun der Umbau der

Küche gestartet, die Fertigstellung ist mit Mitte Mai geplant. Inzwischen kochen unsere Köchinnen im Schwimmbad-Restaurant für unsere EARL Kunden zuhause, den Kindergarten, die VS-Nachmittagsbetreuung, das Tageshospiz sowie unsere Tagesbetreuung. Diese Umbauphase stellt für alle Mitarbeiterinnen eine große Herausforderung dar. An dieser Stelle danke ich dem EARL-Team rund um Christa Hörhager sehr herzlich für ihre Flexibilität, die tolle Planung der Übersiedlung und ihre hohe Einsatzbereitschaft. Wir alle freuen uns schon sehr, wenn wir dann eine moderne und den Bedürfnissen angepasste neue Küche zur Verfügung haben und die Mittelschüler wieder zum Essen ins Prielgut kommen können.

Unsere **Tagesbetreuung** im Wohnhaus Prielgut ist eine Einrichtung, die Beschäftigung, Betreuung, Bewegungstherapien, Kommunikation der Menschen untereinander und vor allem viel Spaß und Gemeinschaft mit anderen bietet. Das Angebot der Tagesbetreuung ist sowohl als Entlastung der Angehörigen, als auch für Menschen, die sehr viel alleine zuhause sind, bestens geeignet.
Unglaublich aber wahr- dieses Angebot gibt es nun schon seit 10 Jahren! Am 1. März 2015 sind wir mit 3 Öffnungstagen gestartet, kurz darauf kam ein vierter dazu und jetzt haben wir aufgrund der hohen Nachfrage an 5 Tagen in der Woche für bis zu 6 Tagesgäste pro Tag geöffnet. Elfriede Pfeffer ist vom ersten Tag an als Mitarbeiterin dabei gewesen und hat die Tagesbetreuung, so wie sie jetzt organisiert ist und gut funktioniert, aufgebaut und weiterentwickelt. Anfangs war Elfriede alleine, aufgrund der Ausweitung auf 5 Öffnungstage hat sie inzwischen ein Team mit 3 zusätzlichen Mitarbeiterinnen um sich, und teilweise stehen noch Aushilfen aus dem Prielgut-Team zur Verfügung. Auch hier gebührt dem Team um Elfriede ein großer Dank für ihr tolles Engagement. Das 10-Jahr-Jubiläum wurde mit einer „Festwoche“ von den Mitarbeiterinnen und Tagesgästen gemeinsam gebührend gefeiert.

Betriebsskimeisterschaft 2025

Am Samstag, den 15. März fanden die 39. Betriebsskimeisterschaften am Almlift statt. 64 Mannschaften zu je 3 Personen nahmen am Staffelskirennen mit Geschicklichkeitsspielen statt. Für viel Spaß und gute Laune war dabei gesorgt.
Als Sieger- mit der schnellsten Zeit- ging die Mannschaft der Firma Hartl Holz hervor. Den Hauptpreis- je ein Paar Ski zur Verfügung gestellt von Sport Mitterer- gewann das Team vom Lagerhaus Leogang. Wir gratulieren dazu recht herzlich. Ein großer Dank geht an den Wirtschaftsbund unter Obmann Simon Löcker für die Planung und Durchführung dieses traditionellen Rennens, an alle Betriebe für's Mitmachen und die Zurverfügungstellung von Preisen, die von den Mannschaften bei der Siegerehrung gezogen werden. Viele konnten sich über Gutscheine jeglicher Art freuen, da lohnt sich das Mitmachen auf jeden Fall.
Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und die Jubiläums-Betriebsskimeisterschaften.

RANGGELN IN LEOGANG

Mannschaftsmeisterschaft mit Einzelwertung in der Turnhalle der MS

- Sonntag, 6. April 2025
- Beginn 12.00 Uhr
- Auskunft Rosi Hörhager 0650 5438595
- für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt
- Veranstalter Rangglerverein Leogang und Salzburger Rangglerverband
- Eintritt frei

Impressum

Herausgeber und Verleger
Gemeinde Leogang, Leogang 4, 5771 Leogang, Österreich
Tel +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83 | info@leogang.at | www.leogang.at

Redaktion, Layout und Grafik: Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Grießner
Fotos: sofern nicht anders angegeben jeweiliger Autor bzw. Gemeinde Leogang
Titelbild: Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang
Druck: Latzer Druck & Logistik GmbH, Saalfelden | **Auflage:** 1.680 Stück | **Erscheinungsweise:** 4 mal jährlich

Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Leogang behält sich das Recht vor, von Institutionen/Personen/Organisationen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Gemeinde Leogang über. Auf die Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch.
Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit gelten die in der Gemeindezeitung verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich auch für Frauen und Männer, sowie intergeschlechtliche Menschen in gleicher Weise. Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Durch Dritte eingebrachte Artikel werden vom Herausgeber dahingehend nicht geprüft.

Katholische Frauenbewegung Leogang

Hildegard Herzog Land Salzburg

Nach dem UNESCO Kulturerbe
Landesauszeichnung und Handwerkspreis für Christine Eberl

Im Herbst erhielt unsere Schneidermeisterin Christine Eberl das Verdienstzeichen des Landes Salzburg für ihre außergewöhnlichen Leistungen im Bereich der Volkskultur.
Die Überreichung fand in feierlichem Rahmen in der Residenz in Salzburg durch Landtagspräsidentin Dr. Brigitta Pallauf statt. Darüber hinaus erreichte Christine Eberl den 3. Platz beim Salzburger Handwerkspreis 2023.
Alles begann mit der von ihr initiierten erfolgreichen Aufnahme der Salzburger Tracht „Garnierspenzer, Hut und Steppmieder" in das immaterielle Kulturerbe der UNESCO. Danach folgte die Sonderausstellung im Jahr 2022 im Bergbau- und Gotikmuseum, die anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Katholischen Frauenbewegung (ehemals Frauenschaft) Leogang stattfand. Ihr umfassendes und fundiertes Wissen über diese Tracht, die Historie und Nähkunst, hat sie erstmals in ihrem 2023 herausgegebenen Buch „Übers Überröckl" festgehalten.

Wir sind stolz und gratulieren Christine Eberl von Herzen zu diesen bedeutenden Auszeichnungen und Verdiensten und wünschen ihr weiterhin viel Schaffenskraft für die Volkskultur, insbesondere für den „Pinzgauer Überrock".

Ostermarkt der Kfb Leogang im Pfarrheim

Samstag 5. April 2025
13 bis 18 Uhr

Angeboten werden Palmbuschen, Osterkerzen und Arbeiten von der Lebenshilfe Saalfelden.
Wir laden auch gerne zu Kaffee und Kuchen ein.
Wir wären wieder sehr froh, wenn wir Palmzweige und Grünzeug (Buchs, Segen etc.) zum Binden unserer Palmbuschen bekommen könnten. Bitte bei Anni Heugenhauser oder Hildegard Herzog melden.
Wer uns gerne beim Binden der Palmbuschen helfen möchte, ist dazu am Freitag 4. April 2025 ab 14 Uhr im Pfarrheim herzlich eingeladen.

Obst- und Gartenbauverein Leogang

Martin Mair Anton Fischer

Sträucherschnittkurs

Samstag, 5. April 2025 14.30 Uhr

Unser Referent ist ein Profi und wird die Grundlagen des Sträucherschnittes in Theorie und Praxis erklären und vor Ort zeigen.

bei Fam. Martin und Birgit Müllauer, Rosental 87, Leogang

Kursleiter: Manfred Putz GF Landesverband Tirol

Obstbaum Veredelungskurs bei Birne und Apfel

Samstag, 3. Mai 2025 14 Uhr

Der Referent wird die Veredelungstechnik in Theorie und Praxis darstellen.

bei Fam. Elke und Matthias Scheiber, Hirnreit 5, Leogang

Kursleiter: Edi Wimmer Experte für Obst – u. Gartenbau

Vereinsausflug

Samstag, 28. Juni 2025

Am Vormittag besuchen wir den Traumgarten Tannberg in Lochen am See und nach dem Mittagessen besuchen wir das Rosenlehengut in Faistenau bei unserem Landesobmann Sepp Wesenauer.
Abfahrt 7.30 Uhr ab Haltestelle Grießen- Richtung Saalfelden
Anmeldung beim Obmann Martin Mair ab 31. März 2025

0650 3007726

Angemeldet ist man ausschließlich, wenn der Betrag eingezahlt ist. Kosten € 40,--
Einzahlung auf OGV Leogang
Grund: OGV-Ausflug 2025 und Name angeben
IBAN: AT61 3505 3000 3402 1311

Voraussichtlicher 1. Obstpresstermin

Samstag, 30. August 2025

Anmeldungen ab 25. August 2025

0664 2783611

Montag bis Freitag von 17 bis 20 Uhr möglich.

Der Obmann Martin Mair und sein Team freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen und wünschen allen Gartenliebhabern ein erfolgreiches Gartenjahr!

Gesundheitsberatung Leogang

Eure „Community Nurses“ starten motiviert ins neue Jahr!

Conny Moser

Gefördert von

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

LAND SALZBURG

Wenn ihr uns bisher noch nicht kennengelernt habt, möchten wir uns kurz vorstellen: Wir sind Cäcilia Foidl, Cornelia Moser und Sarah Pirnbacher, eure Gemeindeschwestern. In unserer Rolle als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen bieten wir kostenlose Beratungsdienste an, die sich mit gesundheitlichen Belangen, Pflegefragen und der Unterstützung für Pflegende Angehörige beschäftigen. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, euch in diesen wichtigen Angelegenheiten zu begleiten.
Es erfüllt uns mit Freude, dass unser Angebot von euch immer mehr in Anspruch genommen wird und wir zunehmend Ratsuchende begrüßen dürfen. Besonders erfreulich ist auch die Teilnehmerzahl an unseren Fachvorträgen zu aktuellen Gesundheitsthemen. Um Gesundheit aktiv zu fördern, ist es unerlässlich, leicht zugängliche, verständliche und umsetzbare Informationen bereitzustellen.

So standen im Oktober 2024 die Notare Dr. Bonimaier und Dr. Winklhofer zur Verfügung, um wertvolle Informationen zu rechtlichen Themen wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament zu teilen. Ein interessanter Vortrag der Polizei im November 2024 vermittelte uns wichtige Aspekte über Internetkriminalität und Telefonbetrug. Im Dezember 2024 fand ein weiterer spannender Austausch statt, bei dem uns der Bestatter Herr Gadenstätter über die verschiedenen Möglichkeiten rund um das Thema Bestattung informierte und die notwendigen Schritte bei einem Todesfall erläuterte.
Ein besonderes Highlight im Jahr 2024 war unsere erste „Community Nurse“ Weihnachtsfeier für Senioren. Die Gemeinschaftspflege und die Vernetzung im Ort liegen uns sehr am Herzen, um Einsamkeit vorzubeugen und freudvolle Momente zu schaffen. In Zusammenarbeit mit dem Verein „Loigom hoit zomm“ konnten wir alleinlebende und ältere Senioren zu Hause abholen, um gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Das unterhaltsame Krippenspiel, das unter der Leitung von Ilse Grießenauer und den Kindern der VS Leogang aufgeführt wurde, weckte viele Erinnerungen. So erlebten wir Gemeinschaft, führten herzliche Gespräche, lachten und genossen einen stimmungsvollen Nachmittag.

Nun sind wir mit zahlreichen Ideen, die die Gesundheit und die Gemeinschaft stärken sollen, ins neue Jahr 2025 gestartet. Gemäß unserem „Community Nursing“ Leitsatz „Unterstützung gibt Kraft, Zusammenhalt, Würde“ haben wir für das Jahr 2025 ein vielfältiges Angebot geplant. So fand bereits im Februar 2025 in Zusammenarbeit mit dem Tageshospiz Leogang der „Letzte Hilfe Kurs“ statt. Dabei erlernten wir, wie wir für nahestehende Menschen in der letzten Lebensphase da sein können. Dr. Waldenberger und Greti Aberger-Schwaiger vermittelten uns trotz des schwierigen Themas viel Hoffnung und Vertrauen für die Zeit des letzten Lebensabschnitts.
Zudem haben wir eine Schulung für die Ehrenamtlichen des Vereins „Loigom hoit zomm“ durchgeführt. Ziel war es, den Teilnehmenden praktische Kenntnisse zu vermitteln, wie sie ältere Menschen sicher beim Gehen sowie beim Ein- und Aussteigen aus dem Auto unterstützen können.
In den Monaten April und Mai 2025 werden wir in Zusammenarbeit mit der ÖGK einen Schlafkurs in drei Modulen anbieten. Außerdem möchten wir in dieser Zeitungsausgabe einen interessanten Termin ankündigen: Am **Freitag, den 2. Mai 2025**, veranstalten wir in Kooperation mit zahlreichen Fachexperten und Ausstellern von 10 bis 17 Uhr einen Gesundheitstag in der Mittelschule. Es sind Fachvorträge zu den Themen Bewegung und Demenz geplant. Ein Bewegungs- und Demenzparkour ermöglichen es, die eigene Beweglichkeit zu testen und zu erfahren, wie es sich anfühlt, an Demenz zu erkranken.
Ihr seht, auch in diesem Jahr haben wir viel vor. Wir möchten euch besuchen, euch zuhören, euch unterstützen und einfach für euch da sein.
An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Bürgermeister Josef Grießner für seine Unterstützung bedanken, durch den das Projekt Community Nursing im Jahr 2025, nun mit Unterstützung durch das Land Salzburg, fortgeführt werden kann. Darüber hinaus gilt unser Dank Martin Herzog vom Wohnhaus Prielgut, Renate Pölzleitner vom Verein „Loigom hoit zomm“, der Arztpraxis Leogang, dem Lebensraum Tageshospiz und der Gemeinde Leogang für die wertvolle Zusammenarbeit.
Wir sind überzeugt, dass dieser präventive und bürgernahe Ansatz allen Leogangern zugutekommt und einen positiven Beitrag zur Gesundheit und unserer Gemeinschaft leistet.

Die Musikkapelle Leogang feiert ihren 135. Geburtstag!

Stefan Herbst

Liebe Leogangerinnen und Leoganger!
Wir sind gut in das neue Jahr gestartet und befinden uns bereits wieder in den intensiven Probenphasen für unser traditionelles Frühlingskonzert am Samstag, 12. April im Turnsaal der Mittelschule. Es gibt auch wieder eine öffentliche Generalprobe am Freitag, 11. April. Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm von unserem Kapellmeister Sebastian Tribuser, wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörer!
Am 1. Mai dürfen wir beim traditionellen Weckruf wieder ganz Leogang musikalisch erfüllen, die diesjährigen Routen gibt es wie gewohnt wieder in Plakatform einige Tage zuvor.

Dieses Jahr steht ganz im Zeichen unseres 135-jährigen Jubiläums. Diesen Anlass möchten wir gebührend mit euch feiern und laden daher zum Jubiläumsfest von **Freitag, 13. Juni bis Sonntag, 15. Juni 2025** im großen Festzelt beim Steinbergstadion in Leogang ein! Es erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm mit viel Musik und Unterhaltung. Beim Tag der Betriebe am Freitag möchten wir zum Auftakt unsere Leoganger Betriebe in den Vordergrund rücken und geben die Möglichkeit, für Mitarbeiter Tischreservierungen vorzunehmen. Am Samstag findet die Landesmarschwertung statt, wo ca. 20 Musikkapellen in unterschiedlichen Wertungsstufen zum Bewerb im Steinbergstadion antreten. Der Sonntag soll ganz im Zeichen der Vereine und Familien stehen - es gibt einen großen Festumzug mit allen Leoganger Vereinen sowie Attraktionen für Kinder.

Rahmenprogramm
Freitag, 13.06.2025- Tag der Betriebe
ab 18 Uhr: Einlass
ab 18.30 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit „D'Londjaga"
ab 21 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit „Die Lungauer"

Samstag, 14.06.2025- Landesmarschwertung
ab 11 Uhr: Landesmarschwertung „Musik in Bewegung"
ab 17 Uhr: Konzerte der Gastkapellen im Festzelt
ab 21 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit „Die Musikatzen"

Sonntag, 15.06.2025- Tag der Vereine & Familien
09 Uhr: Umzug mit allen Leoganger Vereinen
09.30 Uhr: Festmesse
10:.0 Uhr: Festakt zu 135 Jahre Musikkapelle Leogang
ab 11 Uhr: Frühschoppen-Konzerte der Knappenmusik Fieberbrunn sowie der Musikkapelle Vintl aus Südtirol
ab 14 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit „Die Dorf:Brasserie"
ab 16 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit „Krainerwind"

In den letzten Monaten haben bereits intensive Vorbereitungsarbeiten für unser großes Festwochenende stattgefunden, nun geht es an die detaillierte Planung. Weitere Informationen zu unserem Fest gibt es auf unserer Fest-Homepage
www.musileogang.at/fest2025

Wir freuen uns auf viele Besucher und bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei unseren zahlreichen Unterstützern und Sponsoren, ohne die so ein großes Fest nicht möglich wäre!

Auf ein unvergessliches Wochenende mit viel Musik und Unterhaltung freut sich
Eure Musi Loigom mit Obmann Franz Zehentner und Kapellmeister Sebastian Tribuser

Alpenverein Leogang

Matthias Eder, Martina Brandstötter

Da war einiges los im Februar beim Alpenverein Leogang!

FREERIDEN mit risk´n´fun KIDS

In den Semesterferien war Ursl Wolschlager vom Ausbildungsprogramm risk´n´fun der Alpenvereinsjugend bei uns in Leogang und hat mit 10 Kids, die langsam, aber sicher allein mit Freunden auf und abseits der Piste Skifahren und Snowboarden gehen, einen Tag verbracht.
„Wahrnehmen- beurteilen- entscheiden“ war der inhaltliche Kompass. Aber natürlich ist auch der Spaß nicht zu kurz gekommen. Egal ob beim Waldwegerl fahren oder beim spielerischen Üben mit Pieps, Sonde und Lawinenschaufel. Dazwischen gab`s immer wieder Input und lehrreiche Geschichten von der erfahrenen Snowboardführerin.

Ein paar Tage darauf durften dann die Kleineren der Waldgruppe ins Gelände- mit unserer Finsterbachhütte als Base Camp. Nach einer kleinen Stärkung, Tee und sogar frischem Popcorn in der Hütte ging es hinaus in den Schnee zum Tunnel graben, Schanzei bauen und Springen.

Spende vom Biohotel Rupertus an den Alpenverein

Die Sektion Leogang des österreichischen Alpenvereins bedankt sich bei Nadja Blumenkamp Geschäftsführerin vom Biohotel Rupertus für die Spende zur Unterstützung der Aufrechterhaltung und Sanierung der Wege in den Leoganger Steinbergen.

Georg Oberlechner (Stv Vorsitzender), Leo Hirschbichler (Ehrenobmann), Nadja Blumenkamp (Geschäftsführerin Biohotel Rupertus), Matthias Eder (Erster Vorsitzender Alpenverein Leogang), Hermann Eder (Wegereferat), Gerhard Weilguny (Seniorenreferent bzw Obmann a.D)

25 Jahre NITRO Snowpark Leogang

Ein Vierteljahrhundert Freestyle-Action!

Der NITRO Snowpark Leogang im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn feiert sein 25-jähriges Bestehen! Seit einem Vierteljahrhundert ist der Park ein Hotspot für Freestyle-Enthusiasten aus aller Welt. Ob Anfänger oder Profi- hier findet jeder die passende Line, um sein Können auf das nächste Level zu heben. Das Jubiläum des Bestehens und der 25-jährigen Partnerschaft mit NITRO Snowboards wurde mit einem Event-Wochenende am 22. und 23. März 2025 gebührend gefeiert!

Ein Snowpark der dem Slogan „Home of Lässig“ alle Ehre macht Auf schneesicheren 1.800 Metern in der Asitzmulde zwischen der Asitzgipfelbahn und der Muldenbahn ist der Park zu finden. Mit perfekt geshapten Obstacles, kreativen Lines und spektakulären Jumps bietet der Park alles, was das Freestyle-Herz begehrt. Von der Easy Park Line über die Kicker Line bis zur anspruchsvollen Pro Line ist für jedes Fahrlevel die ideale Herausforderung dabei. Die verschiedenen Lines lassen sich individuell kombinieren- für maximalen Fahrspaß und kreative Runs.

Ein besonderes Highlight ist der GoPro Bagjump, auf dem sich neue Tricks sicher trainieren lassen. Zusätzlich sorgt der Natural Freeride Park für Tiefschnee-Abenteuer mit eingebauten Obstacles für Freestyle-Action in der Natur. Das erfahrene Shaper-Team rund um den seit Anbeginn verantwortlichen Parkdesigner Reini Unterberger garantiert täglich perfekte Bedingungen und sorgt stets für neue Herausforderungen. Absoluter Lieblingstreffpunkt der Freestyle Szene ist der legendäre Adlerhorst- auf der Sonnenterrasse überblickt man das Geschehen im gesamten Park.

Kulturelle Rendezvous mit dem Kulturverein Freiraum Leogang

Gabi Reinhardt

Nach einem sehr gelungenen Jubiläumsjahr 2024 sind wir am 8. März mit einem großartigen Konzert des Mozart-Ensembles der Volksoper Wien ins neue Kulturjahr gestartet. Die Zuhörer wurden zu einem „Musikalischen Rendezvous von Mozart bis Strauß" verführt.

Am Freitag, den 25. April freuen wir uns auf den Kabarettisten Pepi Hopf in der Aula der MS Leogang um 19.30 Uhr mit dem Programm „Vorsicht bissiger Hopf".
Er ist weder Wadlbeißer noch Angstbeißer!
Hier beißt einer aus Leidenschaft!
Keine Spur von Altersmilde oder gar Resignation, keinerlei Anzeichen von verlorenem Biss.
Auch im neuen Programm ist niemand vor Hopf sicher.
Er lauert als genauer Beobachter seiner Mitmenschen hinter den Thujen Hecken seiner Zeit um sich bei Bedarf auch mal selbst in den Arsch zu beißen.

Der Kunstwanderweg am Asitz steht heuer im Zeichen von „Anton Thuswaldner in einer Retrospektive"- WELTBILDER
Er war einer der bekanntesten und einflussreichsten Künstler Salzburgs. Der Kapruner Anton „Toni" Thuswaldner starb 2021 mit 92 Jahren. In seiner Pinzgauer Heimatgemeinde Kaprun wurde sein Haus und Atelier als neues Museum der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
Tauchen wir ein in den Kunstwanderweg und entdecken die kraftvollen Werke von Anton Thuswaldner, einem Künstler, dessen Schaffen die Auseinandersetzung mit zeitkritischen Themen widerspiegelt. Auch nach seinem Tod lebt sein Erbe weiter und fordert uns durch seine Werke zu einem kritischen Blick auf die Welt auf.
Thuswaldner, bekannt für seine beeindruckenden Steintafeln und ausdrucksstarken Ölgemälde, setzte Zahlen und Symbole als Sprache für tiefgründige Botschaften ein. Seine Steintafeln und Ölgemälde sind nicht nur künstlerische Objekte, sondern auch Träger von Aussagen, die mahnend und eindrucksvoll auf aktuelle gesellschaftliche und politische Themen hinweisen.
Die Zahlen, die er in seinen Werken verwendet, sind nicht bloße Ziffern - sie tragen die Schwere und Bedeutung von Botschaften, die oft eine direkte Auseinandersetzung mit der Gegenwart erfordern.
Eine Auswahl seiner Bilder ist von Anfang Juni bis zum Herbst entlang des Kunstwanderweges zu sehen.

Von 7. bis 9. November, finden nicht nur Liebhaber von „Alter Musik" feinsten Hörgenuss in kammermusikalischer Besetzung und großartigem Ambiente, im Bergbau- und Gotikmuseum im Rahmen der „Kammermusik in Hütten".

In einer Lesung erzählt Marianne Hengl, Obfrau der Organisation „RollOn Austria", aus dem Buch „Stehaufmenschen". In Kooperation mit „Loigom hoit zomm" findet diese am Samstag, 15. November 2025 in der Aula der MS Leogang statt
„STEHAUFMENSCHEN Geschichten die Mut machen"
„Immer wieder aufstehen. Krone richten. Weitergehen!"- das ist nicht nur ein Motto von Behindertenaktivistin Marianne Hengl. Es gibt viele Menschen, die jeden Tag aufs Neue über sich selbst hinauswachsen, weil sie sich den wirklich großen Herausforderungen wie Krankheit, Unfall, Verlust, Behinderung oder einem anderen Schicksalsschlag stellen. Diese oft wenig beachteten „HeldInnen" holt nun ein neues Buch vor den Vorhang- um anderen Menschen Hoffnung und Mut zu machen.

Auch dieses Jahr werden wir wieder am 1. Adventwochenende beim „Kulinarischen Advent" dabei sein.
Ebenfalls im Advent findet im Bergbau- und Gotikmuseum die „Barbarafeier" statt. Der Barbaratag, der 4. Dezember 2025, wird musikalisch und literarisch untermalt. Veranstalter ist das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang in Kooperation mit dem Kulturverein Freiraum Leogang.

Wir hoffen euer Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf euer Kommen.

www.freiraum-kultur-leogang.com

Aus dem Jugendtreff

Bettina Danler und Wolfgang Berger

Das vergangene Jahr hat uns wieder tolle Momente mit unseren Jugendlichen beschert. Einige möchten wir auf diesem Weg mit euch teilen.

„Lions with Balls“

Das Projekt „Lions with Balls“ besteht bereits seit dem Jahr 2023 und ist ein fester Bestandteil im Alltag des Jugendtreffs. Die regelmäßig stattfindenden Abende in der Turnhalle der Volksschule sind immer noch eine sehr große Bereicherung für die Jugendlichen. Es wird gekickt und sich sportlich gemessen. Dort findet aber nicht „nur“ Sport statt. Mit der gemeinsamen Interaktion werden auch zusätzliche Aspekte gefördert. Der soziale Umgang miteinander, Teamplay und Verständnis füreinander werden zusätzlich zu der körperlichen Fitness gefördert. Körperliche und soziale Gesundheit sind essentielle Themen im Alltag und können hier gepflegt werden. Ein nicht mehr wegzudenkender wiederkehrender Treffpunkt für die Jugendlichen.

Selbstverteidigungs-Workshop Girls

Im vergangenen Jahr haben wir einen Selbstverteidigungs-Workshop für Mädchen veranstaltet. Den Workshop hat Walter, ein erfahrener Multikampfsportler und Workshopleiter, abgehalten. Dabei sind Techniken zur Selbstverteidigung in Gefahrensituationen vermittelt worden. So konnten sich die Teilnehmerinnen ein wenig Sicherheit in schwierigen Situationen aneignen.

Konzert im Jugendtreff

Im Oktober hatten wir eine Jugendband namens „The Greets“ für ein Konzert im Jugendtreff. Die Veranstaltung wurde mit einem netten Beisammensein verknüpft. So wurde der Nachmittag im Jugendtreff zu einem Spektakel für alle, die kamen. Die Jugendband hatte einige Klassiker aus dem Punkbereich im Gepäck und ließ so die Jugendtreffwände wackeln. Schön, wenn so junge Talente eine Bühne für ihre Kunst bereitstehen haben und für den Jugendtreff und die Jugendlichen eine tolle Gelegenheit für einen netten Nachmittag mit Freunden und guter Musik.

Halloweenparty

Die mittlerweile alljährliche große Halloweenparty im Jugendtreff war auch in diesem Jahr ein großer Erfolg. Für Snacks und Getränke war gesorgt und auch ein Horrorfilm zum Gruseln stand bereit. Der alljährliche Kostümwettbewerb wurde wieder ausgetragen. Volles Engagement ist bei den Kostümen Ehrensache. Die Sieger wurden im Anschluss mit Preisen gekürt.
Der aufregende Halloweenabend ging bei uns allen mit einem grusligen Grinsen vorbei. Die Vorfreude auf das nächste bleibt.

Soviel zum vergangenen Jahr. Natürlich sind auch im Jahr 2025 wieder Veranstaltungen geplant, die darauf warten durchgeführt zu werden.

Zum Abschluss möchte sich das Jugendtreff-Team für die großartige Unterstützung und Zusammenarbeit seitens der Gemeinde bedanken. Nur durch diese können wir unsere Arbeit in dem Ausmaß leisten und den sozialen Benefit weitergeben. Ebenso ein herzliches „Danke“ geht an den Kulturverein Freiraum, der uns finanziell unterstützt, um kulturelle und kreative Themen durchführen zu können.

Aus der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Leogang

Marlene Vötsch

Unser Bibliotheksjahr 2024

2.250 Besucher haben 4.522 Entlehnungen getätigt. 2.178 unserer 3.482 Medien (Bücher, Hörbücher, Tonies, Spiele) sind für Kinder und Jugendliche.
Unser Team hat gemeinsam ca. 1.100 ehrenamtliche Stunden erbracht, damit den Leogangern eine Bibliothek zur Verfügung steht. Wir freuen uns auch im Jahr 2025 auf viele, vielleicht auch neue, Kunden.
Ganz besonders freut uns auch die gute Zusammenarbeit mit der Volksschule und dem Kindergarten. Vor kurzem haben uns die Kinder der Bienen-, Bären- und Manggei-Gruppe besucht.

Öffnungszeiten Bibliothek
Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 18.15 bis 19.45 Uhr
Sonntag von 9.15 bis 11.15 Uhr

Am Ostersonntag und am 1. Mai, zu Christi Himmelfahrt und Fronleichnam haben wir geschlossen, am Palm- und Pfingstsonntag aber geöffnet.

www.bibliothek-leogang.bvoe.at
Folgt uns auch auf Facebook und Instagram!

Informationen zur Sicherheit auf dem Friedhof

Den Friedhofsbetreiber (Gemeinde) trifft die allgemeine Verkehrssicherungspflicht gegenüber den Friedhofsbesuchern. Sämtliche Grabanlagen werden in angemessenen periodischen Abständen einer Sichtkontrolle unterzogen.
Der Benützungsberechtigte (Eigentümer/Besitzer des Grabes) hat für den dauernden ordnungsgemäßen baulichen Zustand der gesamten Grabanlage zu sorgen. Daraus ergibt sich die Verpflichtung, den Bauzustand der Grabanlage zu überwachen und in regelmäßigen Abständen überprüfen zu lassen. In der ÖNORM B 3113 und in der „Richtlinie für die Überprüfung von Grabanlagen und Denkmälern“ ist genau geregelt, wie die Kippsicherheitsnachweis-Prüfung zu erfolgen hat. Die Prüfung ist mit einem geeigneten Prüfgerät nachweislich zu dokumentieren und von einem Steinmetzbetrieb durchzuführen. Für weitere Fragen steht der Steinmetz-Betrieb zur Verfügung.

Informationen zu Reisepass und Personalausweis

Rechtzeitig Reisedokument beantragen

Aufgrund der bevorstehenden Reise- und Urlaubszeit und der von der Regierung angekündigten Preiserhöhung für Reisedokumente, wird dringend empfohlen, rechtzeitig ein neues Dokument zu beantragen.

Die Ausstellung über die Gemeinde dauert 3 Wochen. Jeder Antragssteller muss persönlich erscheinen. Benötigt wird der alte Pass oder Personalausweis und ein aktuelles EU-Passfoto, nicht älter als 6 Monate.
Da auch Kinder persönlich anwesend sein müssen, empfiehlt sich eine Antragsstellung in den Osterferien.

Ab dem 1. April 2025 ist nur noch das erste ausgestellte Reisedokument (Reisepass oder Personalausweis) für Kinder unter zwei Jahren kostenlos- bisher waren beide Dokumente je einmal gratis. Falls bis zum zweiten Geburtstag bereits ein Pass oder Personalausweis ausgestellt wurde, ist das zweite Dokument nun kostenpflichtig.

Für weitere Informationen
Gemeindeamt Leogang
06583 8223

Informationen

Fonds zur Erhaltung des Ländlichen Straßennetzes (FELS)

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!
Die ländlichen Wege sind essenziell für die Entwicklung und Gestaltung des ländlichen Raumes. Sie verbinden Siedlungsbereiche mit Wirtschafts- und Kulturflächen und werden von Einheimischen und Städtern vielfältig genutzt. Heute sind diese Wege für viele selbstverständlich.
Das war nicht immer so: In den 60er Jahren beantworteten viele Landwirte die Frage „Führt eine zeitgemäße Straße zu Ihrem Haus?“ mit „Nein“. Daher investierte das Land Salzburg, insbesondere in den 1960er und 1970er Jahren viel Geld und Know-how, um gemeinsam mit den Bewohnern des ländlichen Raumes Wege zu errichten. Viele unserer Vorfahren halfen beim Wegebau mit und trugen die Kosten. Seit der Gründung des Güterwegerhaltungsverbandes (GWEV) im Jahr 1963 werden diese Erhaltungsarbeiten professionell und regelmäßig durchgeführt. Erst durch die Schaffung des Fonds zur Erhaltung des Ländlichen Straßennetzes (FELS) wurde die dauerhafte Finanzierung des Baus und der Erhaltung der ländlichen Wege sichergestellt.
Die Beanspruchung durch Nutzung, extreme Wetterlagen und Auftausalz setzen den Wegen zu, sodass nur eine laufende Erhaltung das Erbe unserer Vorfahren nachhaltig bestehen lassen kann.
Einen wesentlichen Beitrag hierzu leistet die vom FELS zu 100% finanzierte und vom GWEV durchgeführte Oberflächensanierung für die zur Erhaltung der Straßen verpflichteten Rechtsträger wie z.B. die Bringungsgemeinschaften, die privaten Wegerhalter oder Gemeinden.
In einem zwei- bzw. dreijährigen Turnus wird die Fahrbahnsanierung an den insgesamt 44 km betroffenen FELS Wegen in unserem Gemeindegebiet durchgeführt. Davon sind 43 km Asphaltwege und 1 km Schotterweg betroffen. Die Kosten in Höhe von rund € 130.000,-- für die Oberflächensanierung an Asphalt- und Schotterwegen im Jahr 2024 trug zur Gänze der FELS.
Darüber hinaus werden unter Federführung der ProjektleiterInnen des Referates 4/06- Ländliche Verkehrsinfrastruktur beim Amt der Salzburger Landesregierung größere Aus- und Umbauten, Brückenerneuerungen und Einzelmaßnahmen wie Entwässerungen, Sicherheitseinrichtungen, Viehsperren und dgl. mitunterstützt.
In der Gemeinde Leogang wurden beispielsweise rund € 130.000,-- an Einzelmaßnahmen vom FELS im Jahr 2024 beigesteuert.
Weiterführende technische und rechtliche Hilfestellungen rund um das ländliche Straßennetz finden Sie unter

- https://www.salzburg.gv.at/agrarwald_/Seiten/laendliche-verkehrsinfrastruktur.aspx
- gueterwege@salzburg.gv.at
- 0662 8042-2520

Giselabahn

Wolfgang Schwaiger, Heimatverein Pillersee

Kaum eine andere Einrichtung hat unsere Region mehr verändert als die Eisenbahn. Für viele Orte war es ein großes Glück - sie erstarkten in der Wirtschaft, vor allem auch im Tourismus, und es wurden Arbeitsplätze geschaffen und Lebensqualität gewonnen. Noch lange vor der Erfindung des Automobils setzte eine Bewegung und Mobilität ein, die bis zum heutigen Tage noch nichts an Bedeutung und auch Attraktivität verloren hat. Ein guter Grund, dem Jubiläum „150 Jahre Giselabahn“ einen besonderen Stellenwert einzuräumen und eine außergewöhnliche Ausstellung zu präsentieren. Der Heimatverein Pillersee hat sich dieser Aufgabe angenommen, hat Partner gesucht, die Modelleisenbahner ins Boot geholt und wird somit die Geschichte der Giselabahn in den Räumlichkeiten des Kulturhauses Hochfilzen vom 26. Juni bis 17. August 2025 präsentieren. Schautafeln, Ausstellungsobjekte, Plakate, Briefmarken, Buchausgaben und eine aufwändige Modelleisenbahn mit Nachbauten von Bahnhöfen und Brücken werden die Bedeutung der Bahnlinie zwischen Hallein und Wörgl am höchsten Punkt, nämlich in Hochfilzen am Pass Grießen, ins rechte Licht rücken.

Öffnungszeiten

- Donnerstag bis Sonntag
- 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

der Eintritt ist frei
Am Bahnhofskiosk im Foyer wird es allerhand Erinnerungsstücke geben.

Für Fragen und Führungen: Dr. Sebastian Eder

- 0664 4375277
- s.eder@ktvpillersee.at
- www.heimatverein-pillersee.at

Mitarbeiter gesucht

Die Pächter des Gemeindebetriebes Unterberghaus suchen zur Verstärkung des Teams für den Sommer

Mitarbeiter/in in der Gastronomie
Tagesbetrieb, 5 Tagewoche

Unterberghaus Knappenstube
Manfred Maierhofer

- 0664 337 5852
- unterberghaus@leogang.at

Leoganger Wirtschaft sorgte für zahlreiche Gewinner bei 40-jährigen Jubiläums-Gewinnspiel!

Treffpunkt Leogang

Am Freitag, den 17. Jänner fand die große Abschluss-Veranstaltung des „Treffpunkt Leogang“- Gewinnspiels statt. Umgeben von einer passenden Winterbeleuchtung am unteren Dorfplatz, wurden am Abend bei der Ziehung die Gewinner des alljährlichen Weihnachtsgewinnspiels der Leoganger Werbegemeinschaft ermittelt. Diesmal feierte man das 40-jährige Jubiläum, damit wurden auch die Gewinnchancen kräftig erhöht. Der Hauptgewinn war mit € 3.000,- dotiert, der 2. Preis brachte € 2.000,- und der 3. Preis wurde in Höhe von € 1.000,- ausgeschüttet. Insgesamt wurden 25 Preise in Form der beliebten Treffpunkt Leogang-Gutscheine ausgegeben, welche bei allen Mitgliedsbetrieben in Leogang eingelöst werden können.
Doch das war noch nicht Alles- die Glücksfee meinte es in diesem Jahr besonders gut, denn zusätzlich zu den Gewinnmöglichkeiten aus den gezogenen Losnummern wurden Jubiläumsgewinne verlost. Dazu erhielt jeder Besucher bei der Abendveranstaltung ein Armband mit speziellen Jubiläums-Nummern, zu gewinnen gab es 5 x Classic Alpin Card (Jahreskarte) der Leoganger Bergbahnen!
Die glückliche Gewinnerin des Hauptpreises war Edith Rieder, der 2. Preis ging an Leo Rieder und über den 3. Preis konnte sich Elisabeth Eder freuen.

Die Leoganger Werbegemeinschaft bedankt sich mit dem jährlichen Weihnachtsgewinnspiel bei allen Kunden für die Treue zu den heimischen Betrieben.

D'Spielberger

Anklöpfler unterwegs in Leogang

Monika Steidl

Auch im letzten Jahr waren die Anklöpfler der Spielberger wieder in Leogang unterwegs. Nach alter Tradition nur an den drei Donnerstagen im Advent, so ist es doch immer wieder eine freudige Überraschung, wenn die Anklöpfler ihren Segen bringen! Auch schon Tradition ist die großzügige Spendenbereitschaft der Leoganger. D’Spielberger bedanken sich sehr herzlich dafür! Die gesammelten Spenden werden wieder in der Gemeinde für einen karitativen Zweck gespendet.

Die Anklöpfler im Prielgut

Die Theatergruppe Leogang lädt ein zum

Theaterball am 28. Mai 2025

auf der Stöcklalm.
Nachdem uns letztes Jahr der Ball in die 80er versetzte, gibts auch heuer wieder einen Mottoball.
Wir reisen in den wilden Westen- „drum holt das Lasso raus, wir spielen Cowboy...“
Auffahrt mit der Asitzbahn von 18 Uhr bis 21.30 Uhr, die Talfahrt ist jederzeit möglich!
Gratis Heimbring-Shuttle nach Saalfelden (hält bei den Bushaltestellen) und heuer erstmals auch nach Grießen!
Karten gibts bei allen Mitgliedern der Theatergruppe- seid dabei!
Das Team der Stöcklalm und mia gfreind ins!

Kinderlachen im Wald – Waldkindergarten Leogang im Saalforst

Thomas Zanker, Forstbetrieb

Im Herbst 2024 fiel der Startschuss für den neuen Waldkindergarten des Vereins „NaturKind“ im Rosental der Gemeinde Leogang. Die Bayer. Saalforste stellen kostenlos das rund fünf Hektar große Waldareal zur Verfügung. Dort finden jetzt 10 Kinder einen spannenden Spiel- und Erlebnisraum unter Bäumen. Eine neue Aufenthaltshütte bietet zudem Unterschlupf für die Zwei bis Sechsjährigen und ihre Betreuerinnen. Forstbetriebsleiter Thomas Zanker besuchte zusammen mit Bürgermeister Josef Grießner den winterlichen Waldkindergarten und freute sich mit Waldkindergartenleiterin Margit Fuchs über den sehr erfolgreichen Betrieb im Saalforstwald. Kinderlachen ertönt im Wald.

„Als Margit Fuchs uns bei der Suche nach einem geeigneten Waldstück angesprochen hat, waren die Bayerischen Saalforste sofort bereit, hier dem Waldkindergarten ein geeignetes Waldstück zur Verfügung zu stellen“ erzählt Thomas Zanker, der Forstbetriebsleiter. „Dieses kleine Paradies ist nun der vierte Waldkindergarten im Pinzgau“ (Bem.: Mittersill, Niedernsill, Saalfelden und Leogang) sagt Margit Fuchs, die pädagogische Leiterin des Waldkindergartens des Vereins „NaturKind". Sie hat ihn mit vielen Helfern und Unterstützern im Saalforstwald gestaltet. Margit Fuchs bedankte sich für die permanente Unterstützung durch den Forstbetrieb: „Es ist wunderbar hier in diesem Waldgebiet. Wir fühlen uns sehr, sehr wohl.“ Trotz des jetzt strengen Winters sind die Kinder nach ihrer Aussage nur dann nicht im Wald, wenn eine Sturmwarnung ausgegeben wird. „Der Wald gibt uns die Möglichkeit für ein sinn-erfasstes Lernen. Hier lernen die Kinder die Welt, und sich selbst, im wahrsten Sinne des Wortes zu be“greifen“ und zu ver“stehen““.

Bürgermeister Josef Grießner bedankt sich für die Realisierung des Waldkindergartens und freut sich sehr darüber: „Mit der Realisierung des Waldkindergarten konnte in Leogang ein zusätzliches Angebot in der Kinderbetreuung geschaffen werden. Auch alternative Angebote können zum weiteren Ausbau einer flexiblen Kinderbetreuung beitragen.“

Wir benötigen Schülerlotsen

Liebe Eltern, Großeltern und Pensionisten!
Es ist uns wichtig, dass die Kinder sicher in die Schule kommen und wir benötigen dafür eure Hilfe.
Wir sind für das kommende Schuljahr 2025/26 auf der Suche nach Schülerlotsen für die Ritterkreuzung, Zebrastreifen M-Preis, Haltestelle Hartl Holz und Haltestelle Bahnhof Abzweigung.

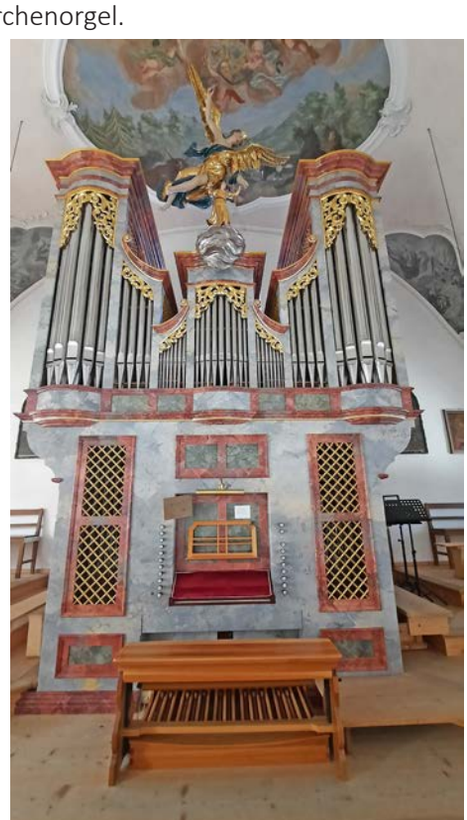
Bei Interesse oder für genauere Info´s bitte einfach melden bei
- Johannes Peerlings 0664 75 10 49 16
- Anna Eder 0680 23 84 110

Salzburger Bildungswerk Leogang

Josef Grießenauer

Am Sonntag, den 27. April findet um 19 Uhr in der Pfarrkirche Leogang ein festliches Orgelkonzert statt.
Christian Brembeck (Berlin), einer der bekanntesten deutschen Organisten seiner Generation, wird an der hervorragenden Pirchner-Orgel der Pfarrkirche ein an Klangfarben reiches Programm mit Werken unter anderem von Bach, Händel und Mozart spielen.
Die Leoganger Orgel ist eines der letzten Meisterwerke der international renommierten Werkstatt Johann Pirchner in Steinach / Tirol.

Christian Brembeck gab am 18. Oktober 2002 ein Benefizkonzert auf dem Cembalo zu Gunsten der Finanzierung der neuen Kirchenorgel.



Aus dem Tourismusverband

SALE Michael Geißler

Der Epic Bikepark Leogang: Ein Paradies für Biker – Jetzt mit noch mehr Action!

Der Epic Bikepark Leogang ist das pulsierende Herz Österreichs größter Bike-Region. 2026 feiert der Bikepark sein 25-jähriges Jubiläum - doch bereits in dieser Saison dürfen sich Mountainbike-Fans auf aufregende Neuerungen freuen. Vom 9. Mai bis zum 9. November 2025 lockt der Bikepark mit einer Vielzahl an neuen Lines und optimierten Trails: Alle Freerider dürfen sich auf eine neue rote Line zwischen Vali´s Hölle und Bongo Bongo freuen - die „T-LINE". Der Einstieg in die rote Line erfolgt über den Flying Gangster oder Speedster, und sie endet nach 1,3 Kilometern beim Riders Playground an der Asitz-Talstation. Eine neue blaue Line namens „GATEWAY" verbindet ab Sommer 2025 die Mittelstation der Steinbergbahn mit der Steinberg Line by Fox: über 600 Meter - teilweise über Holzstege gehend und landschaftlich wunderschön gelegen - dem Hang folgend - sorgen für den perfekten Einstieg im Bikepark. Technisch anspruchsvoller wird es auf dem neuen schwarzen Singletrail im Bereich der Steinberg Line by Fox. Ein 1,3 Kilometer langer, naturbelassener Single Trail, der ab Sommer befahrbar ist. Der beliebte Hangman I bekommt drei zusätzliche Streckenvarianten in Schwarz und Rot, wovon sich eine einen eigenen Namen verdient hat. Für den neuen Singletrail und die schwarze Hangman I Umfahrung hat die Social Media Community das Zepter in der Hand - ein Instagram-Voting wird die Namen bestimmen. Pures Fahrvergnügen garantiert!

WHOOP UCI Mountain Bike World Series 2025

Hier gibt es Profis in Action: Vom 5. bis 8. Juni macht die WHOOP UCI Mountain Bike World Series mit einem Triple-Worldcup wieder Stopp in Saalfelden Leogang. Ausgetragen werden die Weltcuprennen sowohl im Olympischen Cross Country, Short-Track, Downhill als auch im Enduro. Neben den packenden Weltcuprennen werden spektakuläre Side-Events, zahlreiche Autogrammstunden, eine große Expo-Area und Partys am Eventwochenende geboten. Jetzt Tickets sichern!

Werde Teil des Teams!

Für die WHOOP UCI Mountain Bike World Series 2025 werden engagierte Volunteers gesucht! Sei hautnah dabei, unterstütze das Event hinter den Kulissen und erlebe Weltklasse-Mountainbiken aus nächster Nähe. Jetzt anmelden und mithelfen!

www.mtb-weltcup.at

Warner Bros. Discovery (WBD) Sports hat kürzlich eine fünfjährige Partnerschaft (2025–2030) mit Saalfelden Leogang – SalzburgerLand, bekannt gegeben. Dies ist die erste langfristige Vereinbarung dieser Art zwischen WBD, dem Veranstalter der WHOOP UCI Mountain Bike World Series und einer Region. Sie garantiert erstklassige Mountainbike-Events in Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn, Österreichs größter Bike-Region, bis 2030.

Die feierliche Verkündung erfolgte vor 400 Gästen, Sponsoren und Vertretern lokaler Institutionen bei einer Veranstaltung im Rahmen der FIS Alpinen Ski-Weltmeisterschaften 2025 in Saalbach.

Freiwillige Feuerwehr Leogang

Einige Mitglieder der Feuerwehr Leogang waren bei der Ski-WM in Saalbach Hinterglemm im Einsatz. Die zahlreichen freiwilligen Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Ski-WM und trugen maßgeblich zum positiven Resümee dieser Veranstaltung bei.

Vielen Dank dafür!

Aus der Volksschule

Birgit Bacher und das Team der Pädagogen

Flughafen Salzburg

Die beiden vierten Klassen durften einen Tag in der Landeshauptstadt verbringen.
Nach dem Besuch des Theaterstückes “Robin Hood” im Schauspielhaus stand der Flughafen Salzburg auf dem Programm. Von der informativen Führung, die uns natürlich auch hinter die Kulissen des Flughafens blicken ließ, waren die Kinder sehr begeistert und- fast wären wir in ein Flugzeug Richtung Madrid oder Barcelona gestiegen ...

Handys, Tablets & Co

Handys, Tablets und Computer haben heutzutage schon sehr früh einen festen Platz im Leben unserer Kinder. In einem interessanten, vierstündigen Workshop von Nicole Bodmayer wurden die Schüler der beiden vierten Klassen im sicheren Umgang mit Medien geschult, wie sie “Mediemonster” austricksen und digitale Geräte verantwortungsvoll nutzen können. Kindgerecht wurden die Gefahren, die die digitale Welt mit sich bringt, erklärt.

Robin Hood

Am 29. Jänner fand für die dritten und vierten Klassen der alljährliche Kulturausflug nach Salzburg statt. Dieses Mal ging es in das Schauspielhaus, genauer gesagt in die Tiefen des Sherwood Forests. Dort wurde Robin Hood als berühmte Legende wieder lebendig und eroberte mit viel Musik, Mut und guter Laune die Herzen der Kinder.

Ski Austria Kinder Schnee Tag

Der ÖSV hat 1.000 Volksschüler herzlich zum „Ski Austria Kinder Schnee Tag“ 2025 in Saalbach eingeladen- die Volksschulkinder aus Leogang waren mit dabei. Spaß und Action im Schnee waren garantiert- ob mit oder ohne Ski. Neben vielen spannenden Stationen, welche von professionellen Trainern betreut wurden, konnten sich die Kinder auch mit einigen ÖSV Stars spielerisch messen

Schulschirennen der VS-Leogang 2025

Wieder können wir, die VS-Leogang, auf ein hervorragend organisiertes und bei strahlendem Wetter durchgeführtes Schulschirennen zurückblicken. Bereits um 8.30 Uhr erfolgte der geinsame Aufmarsch zum Schantei. Obwohl Schnee bereits am Vortag Mangelware war, gelang es dem Team vom Schantei eine bestens präparierte Piste auf den Hang zu zaubern. Durchgehend gleiche Bedingungen ermöglichten allen Teilnehmern ein faires Rennen. Für jeden Rennläufer war die Herausforderung groß, die von Melanie Maier gesteckten Torkombinationen zu bewältigen. Gestärkt mit Würstel und Tee bei der Schanteihütte konnten auch die noch startenden Schüler angefeuert werden.

Den Abschluss bildete die Preisverteilung am Montag in der Turnhalle der VS-Leogang, wo wir alle Sieger, insbesondere unsere Schülermeisterin Anna Hörl und unseren Schülermeister Nicolas Dubovanszky gebührend feiern konnten.

Alle Ergebnisse sind Online auf unserer Website zu finden.

Snow Day

Der „Snow Day“, organisiert von der Nordischen Mittelschule Saalfelden, ist im Terminkalender der dritten Klassen jedes Jahr ein fixer Bestandteil.

Dieses Event am Ritzensee bietet sowohl den versierten Langläufern, als auch den Anfängern, Gelegenheit, bei den verschiedenen Stationen ihr Geschick unter Beweis zu stellen. Heuer ist die 3A der VS Leogang zum Snow Day gefahren und wurde den ganzen Vormittag von zwei äußerst netten, zuvorkommenden und kompetenten Burschen der Mittelschule betreut. Nicht nur, dass sie den Schülern in die Schi halfen, sie spielten mit ihnen Fangen, liefen mit den Schnelleren Extrarunden und schauten darauf, dass der Zeitplan auch eingehalten wurde.

Wir möchten uns auf das Herzlichste bei denen bedanken, die jedes Jahr die umfangreiche Organisation auf sich nehmen, damit der Spaß am Langlaufen nicht verloren geht.

Vielen Dank, Schüler der 3A der VS Leogang

Willst du fliegen lernen?

Am 20. und 21. Jänner besuchte uns der Schiklub Saalfelden in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Skiverband und dem Salzburger Landes-Skiverband und hielt in jeder Klasse ein Skisprung-Schnuppertraining ab. Die Kinder bekamen beeindruckend große Skisprungski von Kindern und Erwachsenen zu sehen und konnten einen richtigen Skisprunganzug anfassen. Neben vielen interessanten Infos konnten die potentiellen Nachwuchsadler an verschiedenen Stationen ihr Sprung- und Flugvermögen austesten. Abschließend wurden die Kinder zum Kinder-Schanzenfest in der Felix Gottwald Skisprung Arena eingeladen. Die VS Leogang sagt vielen Dank für das spannende Schnuppertraining.

Aus der Mittelschule

Florian Korner und das Team der Pädagogen

Schulschirennen mit Mountain-Attack

Bei strahlendem Sonnenschein veranstaltete die Mittelschule Leogang gemeinsam mit dem Skiclub Leogang am 28. Februar das traditionelle Schulschirennen am Schantei-Lift. Sportlicher Ehrgeiz, Teamgeist und jede Menge Spaß standen dabei im Mittelpunkt.

Den Auftakt machte die Mountain Attack, bei der zwölf Mannschaften mit je drei Teilnehmern- darunter auch zwei Lehrerteams- ihr Können unter Beweis stellten. Die Herausforderung: Zunächst galt es, den Hang mit Tourenski zu erklimmen, anschließend die Cross-Skistrecke mit Carvellinos zu bewältigen und zum Abschluss mit einem Rutschteller ins Ziel zu sausen.

Anschließend folgte der Riesentorlauf für Ski Alpin und Snowboard. Mit viel Geschick und Tempo meisterten die Schüler den Kurs und erzielten beeindruckende Bestzeiten. Am Ende sicherten sich Frida Lang und Sandro Schwabl die Titel der Schülermeisterin und des Schülermeisters.

Ein gelungener Wintersporttag voller sportlicher Höchstleistungen und guter Laune, Würstel und Tee- die Vorfreude auf das nächste Schulschirennen ist bereits groß!

Langlaufrennen mit lustigem Staffelbewerb

Am 6. Februar stand an der Mittelschule Leogang wieder alles im Zeichen des Langlaufsports. Bei besten Bedingungen fand das diesjährige Langlaufrennen statt- ein sportliches Highlight, das für viel Begeisterung sorgte.

Traditionell startete der Tag mit dem Mannschaftsbewerb, bei dem Schüler aller Jahrgänge in gemischten Teams gegeneinander antraten. An den verschiedenen Stationen- darunter Ring-Weitwurf und Hügellauf- waren Geschick, Ausdauer und Teamgeist gefragt. Die Teilnehmer meisterten die Herausforderungen mit Bravour und sorgten für spannende Wettkämpfe.

Im Anschluss ging es in die Einzelbewerbe, bei denen sich die Sportler in zwei anspruchsvollen Runden ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten. Mit großem Einsatz kämpften sie um den Sieg- und am Ende konnten sich Antonia Schernthanner und Gabriel Voithofer über die Titel der Schülermeisterin und des Schülermeisters freuen.

Ein gelungener Langlauftag mit beeindruckenden sportlichen Leistungen- die Vorfreude auf das nächste Jahr ist bereits groß!

Erfolgreiche Teilnahme der MS Leogang am Futsal-Turnier in Mittersill

Am 5. Februar machte sich eine Auswahl an Schülern der MS Leogang gemeinsam mit Teams der MS Saalfelden und der HIB Saalfelden auf den Weg nach Mittersill, um am Futsal-Turnier teilzunehmen. Mit viel Einsatz und Teamgeist zeigten unsere Schüler eine starke Leistung und sicherten sich einen verdienten 4. Platz unter insgesamt acht Mannschaften.
Besonders erfreulich war die Begeisterung der jungen Sportler, die bereits während des Turniers einstimmig erklärten: „Wir sind nächstes Jahr auch wieder dabei!“
Die MS Leogang gratuliert allen Teilnehmern herzlich zu diesem tollen Erfolg und freut sich auf die nächste Ausgabe des Turniers!

Vielfältige Angebote an der Mittelschule Leogang: Unverbindliche Übungen

Auch in diesem Schuljahr haben die Schüler der Mittelschule Leogang wieder die Möglichkeit, an verschiedenen unverbindlichen Übungen teilzunehmen. Trotz Herausforderungen wie Lehrermangel und Stundenkürzungen gelingt es dem engagierten Lehrkörper jedes Jahr, ein abwechslungsreiches Zusatzangebot auf die Beine zu stellen.
Im Schuljahr 2025/26 können alle Jahrgänge die Unverbindliche Übung ***Klettern*** besuchen. Ab dem zweiten Semester startet zudem das ***10-Finger-System*** für die dritte Klasse- eine wertvolle Fertigkeit für den digitalen Alltag. Ein besonderes Highlight für die Schüler der vierten Klasse ist der ***Krippenbau***: Hier können sie mit handwerklichem Geschick eine eigene Weihnachtskrippe anfertigen und so ihre Familien mit einer selbstgebauten Krippe unterm Weihnachtsbaum überraschen. Leider konnte die beliebte Unverbindliche Übung ***Ballsport*** in diesem Schuljahr nicht angeboten werden. Doch die Hoffnung bleibt, dass sie im kommenden Jahr wieder Teil des Programms sein wird.
Mit diesem breit gefächerten Angebot setzt die Mittelschule Leogang ein Zeichen für individuelle Förderung und praxisnahes Lernen- zum Wohl der Schüler.

Eine Gemeinde hilft zusammen. Die junge Generation unterstützt die ältere Generation digital fit zu werden.

Zum ersten Mal findet in der Mittelschule in Leogang ein ‚Handy, Laptop & Co.‘ Nachmittag statt. Um Generationen-Vernetzung und Vermittlung digitalen Wissens im wahrsten Sinne des Wortes ging es am 9. Dezember 2024 in der Mittelschule in Leogang. 27 Schüler standen 30 Senioren einen Nachmittag lang für alle Fragen rund um Smartphone, Laptop und Internet zur Verfügung. Entstanden war die Veranstaltung aus einer Kooperation mit der Mittelschule Leogang und dem Freiwilligenprojekt „Handy, Laptop & Co“ vom Diakoniewerk.
Die Senioren kamen zahlreich, motiviert und sehr dankbar. In einer sehr entspannten Atmosphäre bei Kaffee, Keksen und Getränken bekamen die Senioren all ihre Fragen rund um Handy, Laptop & Co. beantwortet. Dass man in einer Gesellschaft zusammenhelfen muss, um gemeinsam zu wachsen, hat dieser Nachmittag gezeigt. Ein Teil der Schüler hilft den Senioren, ein anderer Teil backt Kekse und die Lehrer unterstützen an allen Ecken und Enden und helfen mit, wo sie gebraucht werden. Auch Direktor Florian Korner war mittendrin im Geschehen und hat fleißig mitgeholfen die Senioren digital zu unterstützen. Die Gemeinde Leogang befürwortet diese Generationen-Vernetzung und sponsert großzügig die Getränke.
‚Wenn jeder ein bisschen mithilft, wird es eine große Sache mit wenig Aufwand.‘ – So Julia Bergmann vom Diakoniewerk. Sie organisiert diese Veranstaltungen mit Leidenschaft, denn sie sieht den großen Nutzen für die Senioren, aber auch für die Schüler. Die große Herzlichkeit und Dankbarkeit der Generationenverknüpfung im Klassenzimmer ist wunderschön zu beobachten. Es freut mich ganz besonders, dass wir 2025 schon viele weitere Veranstaltungen geplant haben.

Julia Bergmann 0664 88 131 340
julia.bergmann@diakoniewerk.at

SC Leogang - Sektion Nordisch

Wolfgang Mayrhofer

Biathlon Austria Cup und Österreichische Staffelmeisterschaft in der Loiblau

Am 1. und 2. März 2025 veranstaltete der SC Leogang zwei spannende Biathlon-Nachwuchsrennen (Luftgewehr).

Biathlon Sprint am Samstag

Beim Sprintwettkampf am Samstag waren über 180 Athleten aus ganz Österreich am Start. Der SC Leogang gehörte mit mehr als 20 Nennungen zu den teilnehmerstärksten Vereinen. Für unseren Verein gab es neben vielen sehr guten Leistungen auch Platzierungen am Siegerpodest. In der Klasse Schüler 15 war Simon Haitzmann mit nur einem Schießfehler und überragender Leistung in der Loipe nicht zu schlagen und holte sich den ersten Platz. In der Klasse Schüler 13 kämpfte sich Stefan Müllauer auf den zweiten Platz. Magdalena Egger lief bei den Schülerinnen 14 auf den dritten Platz.
Das Rennen wurde auch als Salzburger Landescup gewertet. Hier erreichte der SC Leogang ganze 10 Stockerlplätze.

Österreichische Staffelmeisterschaft am Sonntag

Die Landesverbände haben für den Wettkampf am Sonntag insgesamt 34 Staffeln mit jeweils drei Sportlern genannt.

In der Klasse K12/S13 war Stefan Müllauer Startläufer im Team „Salzburg 1“ und holte sich gemeinsam mit Martin Brüggl und Jakob Zitz den österreichischen Meistertitel in der Staffel.
Das Rennen am Sonntag wurde auch von Bürgermeister Josef Grießner und dem Präsidenten des Salzburger Landeskiverbandes Bartl Gensbichler verfolgt.

Bgm. Josef Grießner, Präsident Bartl Gensbichler, Staffelteilnehmer und Obmann Albert Herzog

Unsere Gäste aus ganz Österreich waren von den perfekten Bedingungen und der Organisation der Wettkämpfe begeistert- alles nur mit dem Wohlwollen der Grundbesitzer, dem unermüdlichen Einsatz des Beschneiungsteams, der Unterstützung von Gemeinde und TVB und vielen helfenden Händen möglich- vielen Dank an Alle!

46. Leoganger Langlauf Ortmeisterschaft am 2. Februar 2025

Nachdem 2024 wegen Schneemangel kein Rennen stattfand, gab es heuer wieder eine spannende Entscheidungen bei der 46. Leoganger Ortsmeisterschaft auf der Loipe in der Loiblau.

Massenstartrennen um die Ortsmeistertitel

Simone Eder konnte ihren Titel von 2023 verteidigen. In einem packenden Rennen setzte sie sich knapp vor Leonie Hirschbichler durch und ist damit Leoganger Langlauf Ortsmeisterin 2025.
Bei den Herren war das Massenstartrennen ebenfalls bis zum Schluss spannend. Während Daniel Margesin 2023 hauchdünn voran war, drehte Rupert Müllauer heuer den Spieß um und kürte sich erstmals zum Ortsmeister.

Ortsmeisterin und Ortsmeister: Simone Eder und Rupert Müllauer

Die Titel Schülermeisterin und Schülermeister holten sich im heurigen Jahr Magdalena Egger und Simon Haitzmann.

Staffel Biathlonrennen

Beim Staffelrennen holten sich Marco Bauer und Martin Haitzmann den Sieg vor weiteren 17 Staffeln. Insgesamt haben bei der Ortmeisterschaft 90 Athleten teilgenommen.

Gratulation an alle zu den hervorragenden Leistungen!

SC Leogang Fußball

Florian Grill

Die Winterpause war für den SC Leogang Fußball nur von kurzer Dauer. Bereits früh begann die Hallensaison, und inzwischen sind alle Teams wieder auf dem Platz aktiv.

Nachwuchs

Auch die Nachwuchsmannschaften des SC Leogang hatten kaum Zeit zum Verschnaufen. Zahlreiche Teams des SCL nahmen an diversen Hallenturnieren teil, unter anderem in Mittersill, Schwarzach, Piesendorf und Kaprun. Dabei konnten die jungen Talente wertvolle Erfahrungen sammeln und beachtliche Erfolge erzielen. Seit einiger Zeit sind die Nachwuchsspieler nun wieder im Freien unterwegs und bereiten sich auf die kommenden Herausforderungen vor.
Der SC Leogang ist im Nachwuchs stets auf der Suche nach neuen Trainern und ermöglicht auch sehr gerne Trainerkurse und-lizenzen! Einfach melden und beim SCL mitwirken!

Damen

Die Damenmannschaft legte unter der Leitung von Walter Bayer und Hans-Peter Mair eine nahezu durchgehende Saison hin. Ohne große Winterpause startete das Team direkt mit der Vorbereitung auf die Hallenturniere. Der Aufwand zahlte sich aus: Die Damen des SC Leogang wurden Vizelandesmeister im Futsal. Besonders erfreulich war die Auszeichnung von Martina Roither als beste Torfrau des Turniers. Ein weiteres Highlight war die erstmalige Teilnahme am Frauenturnier des Salzburger Stiers, wo das Team den starken dritten Platz erreichte.
Die SCL-Damen haben im Winter auch einen Abgang zu verzeichnen: Torjägerin Sarah Eder hat sich entschieden, die zweite Saisonhälfte für die SG Tennengau- ebenso in der Salzburger Frauenliga- aufzulaufen.
In der Salzburger Frauenliga geht man nun als zweitplatzierte Mannschaft ins Frühjahr und möchte diese Position bestenfalls behaupten.

Kampfmannschaft

Als Tabellenführer der 2. Landesliga Süd begann die Kampfmannschaft Anfang Februar noch unter der Leitung von Stoyan Uzunov mit der Vorbereitung. Neben Lauf- und Krafteinheiten trainierte man zweimal wöchentlich auf dem Kunstrasen in Saalfelden. Bereits am 15. Februar stand das erste Testspiel des Jahres auf dem Programm. Nach einem erfolgreichen Herbst bleibt das ausgerufene Ziel trotz der Tabellensituation dasselbe: Ein Platz in den Top 3 der Liga. In die Meisterschaft startete man am 28. März mit einem Heimspiel gegen den TSV Unken- Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch keines vor.

Ende Februar folgte jedoch noch ein Ausrufezeichen: Nach 1,5 Jahren trennten sich die Wege des SC Leogang und Trainer Stoyan Uzunov. Die Leitung der Kampfmannschaft übernahm daraufhin Reservetrainer Martin Bierbaumer, der nun gemeinsam mit Co-Trainer Arnold Benedek die Mannschaft betreut. Einen Neuzugang gibt es im neuen Jahr ebenso zu vermelden: Lukas Herzog kehrt vom UFC Maria Alm wieder zum SC Leogang zurück und verstärkt den Kader.
Von 13. bis 16. März fand wieder das alljährliche Trainingslager der Kampfmannschaft statt. Mittlerweile holte man sich den letzten Schliff für die Frühjahrssaison bereits zum dritten Mal im kärntnerischen Sachsenburg. Auf der Sportanlage des SV Blau Weiß Sachsenburg wurde man wieder mit offenen Armen empfangen und von Familie Penker im Gasthof Zum Goldenen Rössl direkt am Fußballplatz bestens bewirtet und betreut. Der SC Leogang bedankt sich ganz herzlich!

Testspielergebnisse KM

USV Hollersbach- SC Leogang	1:0 (1:0)
SV Mühlbach/Hkg.- SC Leogang	4:3 (2:2)
SK Lenzing- SC Leogang	2:3 (1:1)
FC Kaprun- SC Leogang	1:2 (0:0)

Die gesamte Sektion Fußball des SC Leogang ist motiviert auf eine spannende Frühjahrssaison und freut sich auf zahlreiche Besucher im Steinbergstadion!

die Damen wurden Futsal-Vizelandesmeister

die KM beim Trainingslager in Sachsenburg

Aus dem Bergbau- und Gotikmuseum Leogang

Nicole Hacksteiner Susanne Bayer

Sonderausstellungen 2025

Geschnitztes Steinbockhorn - Eine Kostbarkeit aus dem Erzstift Salzburg

Ab März 2025

Im 17. und 18. Jahrhundert galt Salzburg als Zentrum der Steinbockhornschnitzerei. Dieses alte Kunsthandwerk zeugt von der Ehrfurcht und Fantasie, die Begegnungen des Menschen mit diesem „König der Alpen“ hervorriefen. Der Steinbock musste in der Vorstellung der damaligen Zeit über außerordentliche Kräfte verfügen, welche man auf verschiedenster Weise teilhaftig werden wollte. Im Zuge der Sonderausstellung wird eine der bedeutendsten Privatsammlungen an Steinbockhornschnitzereien ausgestellt.

Mittelalterliches Glas - Die Glasmalereien von St. Lorenzen ob Katsch

11. Mai 2025 bis 31. Oktober 2025

Diese internationale Sonderausstellung widmet sich der Kunst der mittelalterlichen Glasmalerei in und um das ehemalige Erzstift Salzburg. Im Zentrum stehen die 600 Jahre alten Scheiben aus St. Lorenzen ob Katsch, die nach einer wechselvollen Geschichte erstmals seit über einem Jahrhundert wieder vereint präsentiert werden.

Die Leihgaben der Jagiellonen Universität Krakau, des MAK Wien, der Sammlung Esterházy und aus österreichischem Privatbesitz zeugen von der hohen handwerklichen Qualität dieser zerbrechlichen Kostbarkeiten. Sie erzählen Geschichten von Heiligen und bringen das hohe Standesbewusstsein der geistlichen und weltlichen Würdenträger zum Ausdruck.

Buchneuheit - Werner Mayer: Der Hüttwirt und seine Liebe zur Kultur

Menschen wie der Hüttwirt Werner Mayer sind ein unverzichtbarer Bestandteil einer funktionierenden Dorfgemeinschaft. Als Familienvater, Wirt, langjähriger Chorleiter, Schöpfer von vielen Bauplänen und mit seinen Bemühungen um die Instandhaltung der Annakapelle hat er wertvolle Beiträge für die Allgemeinheit geleistet. Leistungen, die nicht in Vergessenheit geraten dürfen und daher in einem Buch über das Leben von Werner Mayer und seine Liebe zur Kultur zusammengefasst wurden.

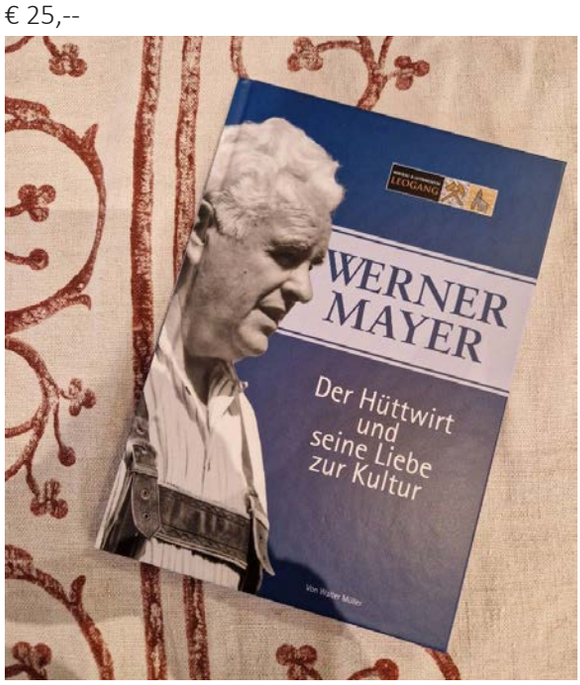
Erhältlich im Museum oder auf Bestellung

Werner Mayer- Der Hüttwirt und seine Liebe zur Kultur

06583 7105

info@museum-leogang.at

€ 25,--



"Ostern, wie es früher einmal war ..."

Donnerstag, 17. April 2025

14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

€ 10,--

Achtung: Für Kinder ab 7 Jahren geeignet!

Im Rahmen unserer Kinderveranstaltungen lernen die Kinder viele alte Bräuche rund um Ostern kennen. Anschließend bieten wir eine österliche Bastelstunde an, gefolgt von einer gemütlichen Jause in der Pinzgauer Stube.

Begrenzte Teilnehmerzahl, daher ist eine Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungstermin erbeten

info@museum-leogang.at

06583 7105